

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Wetterämter München u. Nürnberg

Postbezug monatlich 2,- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Telefon 54961
(13a) Nürnberg, Hochhaus am Plärrer, Telefon 61200, 61206

7. Jahrgang 1956

Dienstag, 17. Januar 1956

Nummer 17

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
mbal msec km/h

○	still oder sehr schwach	1-5
○	um 1	1-5
○	2,5	6-13
○	5	14-22
○	7,5	23-31
○	10	32-40
○	22,5	77-85
○	25	86-94

usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

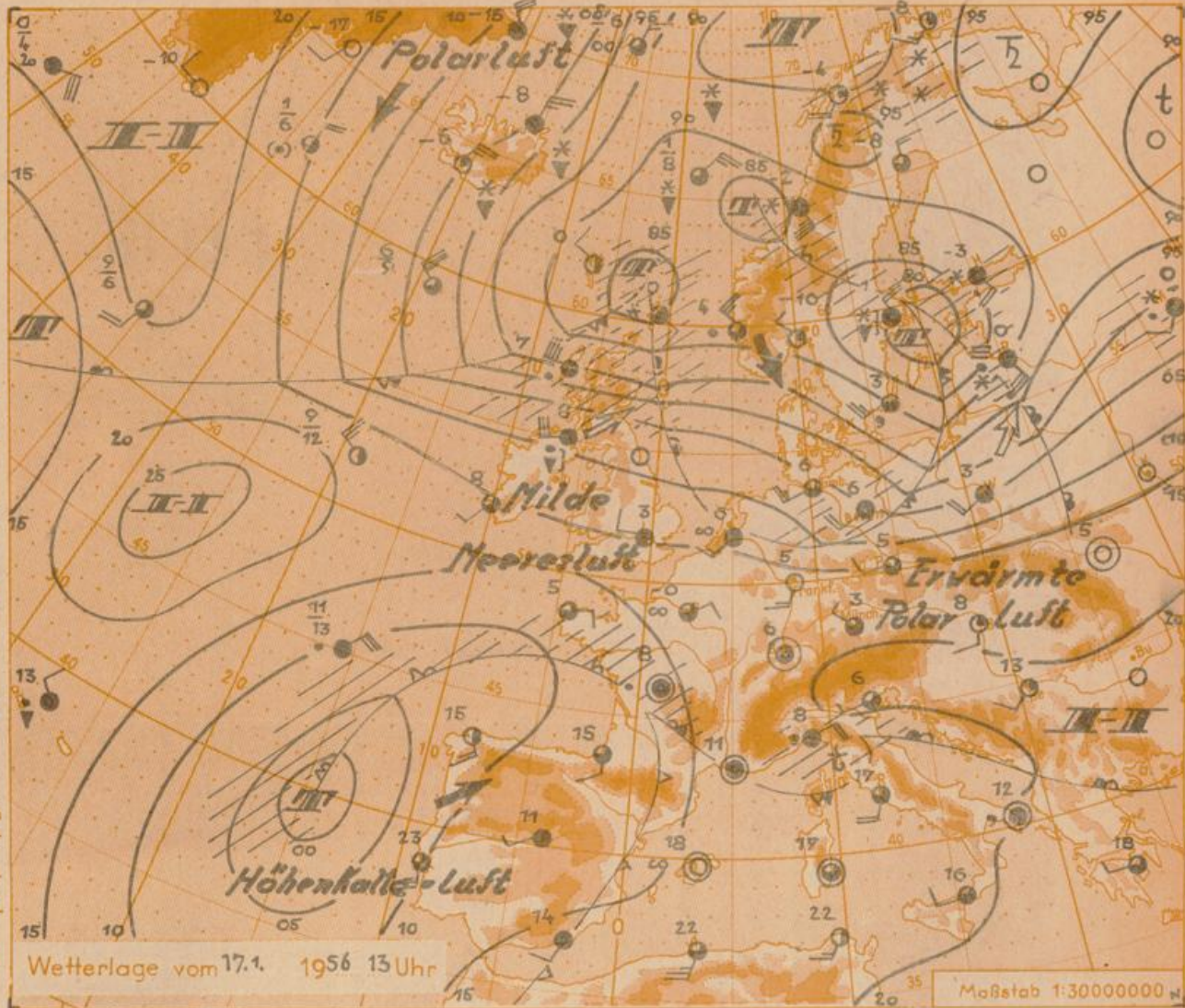
Okklusion

Konvergenzlinie

Warme Luftströmung
Kalte

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in
hlllbar.

1000 mb ≈ 750 Torr
1mm Niederschlag=1/10mm



Übersicht: Bayern liegt zur Zeit noch im Bereiche einer schwachen Hochdruckzone, die durch Druckfall von Westen her rasch abgebaut wird. Damit kann die lebhafteste Tiefdrucktätigkeit über Nordeuropa weiter nach Süden ausgreifen und wird auch Bayern beeinflussen. Ein bei Schottland liegender Tiefdruckkern vertieft sich durch Zufuhr frischer Kaltluft auf seiner Rückseite noch und verlagert sich rasch über die Nordsee in die Ostsee. Dabei dürfte später etwas kältere Luft auch nach Bayern gelangen. Das westlich der spanischen Inseln gelegene Tiefdruckgebiet nähert sich nur langsam dem Festland.

Vorhersage für Mittwoch, den 18.1.1956, ausg. am 17.1. 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Zunächst teils heiter, teils hochnebelartige Bewölkung und trocken. Später Bewölkungszunahme und nachfolgend auch einzelne Niederschläge, im Flachland zunächst als Regen. Tagestemperaturen mehrere Grad über Null. Nachts gebietsweise geringer Frost. Etwas auffrischende Winde um West. By.

Nordbayern und Bayer. Wald: Am Mittwoch wechselnd bewölkt, im Norden Bayerns gebietsweise Regenfälle. Tageshöchsttemperaturen um 5 Grad, nachts leichter Frost. Schwache bis mäßige, im Norden zeitweise auffrischende Winde aus Südwest bis West.

Weitere Aussichten: Wechselhaft, nicht niederschlagsfrei, Temperaturen etwas tiefer als bisher.